

## PROTOKOLL

der 54. ordentlichen Generalversammlung der Aktionäre der

## BÂLOISE HOLDING AG

vom **Freitag, 28. April 2017**, 10.15 Uhr, im Saal San Francisco des Kongresszentrums der Messe Basel, Messeplatz 21, Basel, unter dem Vorsitz des Präsidenten des Verwaltungsrats, Dr. Andreas Burckhardt

---

Der Vorsitzende eröffnet die 54. ordentliche Generalversammlung der Bâloise Holding AG und begrüsst die anwesenden Aktionärinnen und Aktionäre, Gäste und Medienvertreter. Neben dem Vorsitzenden, Dr. Andreas Burckhardt, Präsident des Verwaltungsrats, haben Werner Kummer, Vizepräsident des Verwaltungsrats, Thomas Pleines, Vorsitzender des Vergütungsausschusses, Gert De Winter, Vorsitzender der Konzernleitung, German Egloff, Vorsitzender des Konzernbereichs Finanz, und Dr. Philipp Jermann, Sekretär des Verwaltungsrats, auf dem Podium Platz genommen. Im Saal anwesend sind die Mitglieder der Konzernleitung Michael Müller, Dr. Thomas Sieber und Martin Wenk, die designierten Mitglieder der Konzernleitung Dr. Carsten Stolz und Dr. Matthias Henny sowie die Mitglieder des Verwaltungsrats Dr. Michael Becker, Dr. Andreas Beerli, Dr. Georges-Antoine de Boccard, Christoph B. Gloor, Karin Keller-Sutter, Hugo Lasat, Prof. Dr. Marie-Noëlle Venturi - Zentruffinen sowie das nominierte Mitglied des Verwaltungsrates Dr. Thomas von Planta.

Dr. Andreas Burckhardt richtet seine Präsidentialadresse zum politischen und gesellschaftlichen Umfeld der Baloise sowie zum Jahresabschluss 2016 an die Versammlung. Er verabschiedet Martin Wenk und German Egloff, die am 30. April 2017 aus der Konzernleitung ausscheiden, und dankt ihnen für ihr langjähriges und vielfältiges Wirken zum Wohle der Baloise. Die Versammlung spendet Applaus.

Der Vorsitzende fährt mit den nachfolgenden gesetzlichen und statutarischen Feststellungen fort. Die Einladung an die Aktionärinnen und Aktionäre wurde am 7. April 2017 im Schweizerischen Handelsamtsblatt veröffentlicht. Sie wurde den mit Stimmrecht im Aktienbuch eingetragenen Aktionärinnen und Aktionären zudem brieflich zugestellt. Begehren von Aktionärinnen und Aktionären, welche nach Gesetz und Statuten berechtigt sind, die Traktandierung von Verhandlungsgegenständen zu verlangen, sind keine eingegangen.

Als unabhängiger Stimmrechtsvertreter gemäss Art. 689c OR ist Dr. Christophe Sarasin anwesend.

Als Vertreter der Revisionsstelle für das Geschäftsjahr 2016 sind die Herren Stefan Schmid und Christian Fleig von Ernst & Young AG, Basel, anwesend.

Als Protokollführer hat der Verwaltungsrat seinen Sekretär, Dr. Philipp Jermann, bezeichnet.

Die Beschlüsse unter Traktandum 4 über die Statutenänderungen bedürfen der öffentlichen Beurkundung. Der Verwaltungsrat hat als Notar Dr. Andreas Albrecht beauftragt, das Protokoll zu diesen Traktanden zu führen und zu beurkunden.

Der Geschäftsbericht, enthaltend den Lagebericht einschliesslich Vergütungsbericht sowie den Finanzbericht, dieser wiederum enthaltend die Jahresrechnung per 31. Dezember 2016, die Anträge des Verwaltungsrats über die Verwendung des Bilanzgewinns, die Konzernrechnung per 31. Dezember 2016 und die entsprechenden Berichte der Revisionsstelle lagen seit dem 5. April 2017 zur Einsichtnahme durch die Aktionärinnen und Aktionäre am Sitz der Gesellschaft, Aeschengraben 21, 4001 Basel, auf. Ebenfalls aufgelegt war der Bericht betreffend Kapitalherabsetzung vom 17. März 2017 sowie das Protokoll der 53. ordentlichen Generalversammlung vom 29. April 2016.

Die Generalversammlung ist somit form- und fristgerecht einberufen worden; die Aktenaufgabe ist, wie gesetzlich und statutarisch vorgeschrieben, ebenfalls erfolgt.

Als Stimmzähler schlägt der Vorsitzende der Versammlung Monika Dunant, Basellandschaftliche Kantonalbank, und Claude Breutel, Syngenta, zur gemeinsamen Wahl vor.

**://:**

**Monika Dunant und Claude Breutel werden in offener Wahl einstimmig als Stimmzähler gewählt.**

**://:**

Monika Dunant begibt sich ins Zählbüro hinter der Bühne, um die Ermittlung der Abstimmungsresultate zu überwachen. Claude Breutel bleibt im Saal und nimmt auf dem Podest Platz. Er wird nach den Abstimmungen jeweils die Prozentzahlen der Abstimmungsergebnisse verkünden.

In der Folge gibt der Sekretär des Verwaltungsrats die Präsenzmeldung bekannt (Anhang 1).

Der Vorsitzende gibt bekannt, dass die Abstimmungen und Wahlen gemäss § 18 der Statuten mittels elektronischem Abstimmungsverfahren durchgeführt werden (die Abstimmungsresultate der einzelnen Traktanden sind aus Anhang 2 ersichtlich). Der Sekretär des Verwaltungsrats erläutert den Gebrauch des Televoters.

Der Vorsitzende weist darauf hin, dass der ganze Verlauf der Versammlung für die Erstellung des Protokolls auf Tonband und Video aufgezeichnet wird.

## **Traktandum 1: Lagebericht, Jahresrechnung und Konzernrechnung für 2016**

Der Verwaltungsrat beantragt, den Lagebericht, die Jahresrechnung und die Konzernrechnung für das Geschäftsjahr 2016 zu genehmigen.

Gert De Winter, Vorsitzender der Konzernleitung, äussert sich zum abgelaufenen Geschäftsjahr und gibt einen Einblick in die Umsetzung der neuen Strategie.

Über den Geschäftsverlauf im Geschäftsjahr 2016 sind die Aktionärinnen und Aktionäre mit dem Geschäftsbericht orientiert worden. Der Vorsitzende teilt mit, dass die Ernst & Young AG, Basel, auftragsgemäss die Rechnungen sowie den Vergütungsbericht geprüft und ihre Berichte vorgelegt hat. Im Geschäftsbericht sind die Berichte auf den Seiten 102 und 103, 260 bis 265 sowie 282 bis 284 abgedruckt. Die Vertreter der Revisionsstelle haben vor der Generalversammlung bestätigt, dass sie ihren Berichten nichts hinzuzufügen haben.

Der Vorsitzende gibt bekannt, dass der Verwaltungsrat die Jahresrechnung und die Konzernrechnung verabschiedet hat und der Generalversammlung empfiehlt, sie zu genehmigen.

Der Vorsitzende stellt den Lagebericht und die Jahresrechnung sowie die Konzernrechnung zur Diskussion. Das Wort wird nicht verlangt.

Die Versammlung folgt dem Antrag des Verwaltungsrats.

**://:**

**Der Lagebericht, die Jahresrechnung sowie die Konzernrechnung 2016  
werden mit 24'285'033 Ja-Stimmen gegen 56'049 Nein-Stimmen genehmigt.**

**://:**

## **Traktandum 2: Entlastung**

Der Verwaltungsrat beantragt, den Mitgliedern des Verwaltungsrats und den mit der Geschäftsführung betrauten Personen Entlastung zu erteilen.

Der Vorsitzende weist die Mitglieder des Verwaltungsrats sowie sämtliche im Handelsregister eingetragenen Zeichnungsberechtigten der Baloise Group darauf hin, dass sie sich bei der Beschlussfassung zu diesem Traktandum der Stimme zu enthalten haben.

Der Vorsitzende gibt den Aktionärinnen und Aktionären Gelegenheit, sich zum Traktandum Entlastung zu äussern. Votant 1 äussert sich zu einem Versicherungsfall seiner Familie und empfiehlt den Aktionären, dem Verwaltungsrat die Entlastung zu verweigern.

Die Versammlung folgt dem Antrag des Verwaltungsrats.

**://:**

**Den Mitgliedern des Verwaltungsrats und den mit der Geschäftsführung be-  
trauten Personen wird mit 23'977'332 Ja-Stimmen gegen 71'664 Nein-  
Stimmen Entlastung erteilt.**

**://:**

Der Vorsitzende dankt im Namen des Verwaltungsrats den Aktionärinnen und Aktionären für das ausgesprochene Vertrauen. Sein Dank gilt auch der Konzernleitung, den Leitern der Gesellschaften der Baloise Group sowie allen Mitarbeitenden, welche mit grosser Fachkompetenz und ausgerichtet auf die Bedürfnisse der Kunden mit ihrem grossen Einsatz und ihrem Leistungswillen jeden Tag ihre Bereitschaft zeigen, die Zukunft des Unternehmens initiativ und verantwortungsbewusst mitzugestalten.

Der Vorsitzende verabschiedet Dr. Michael Becker, der sich nicht zur Wiederwahl stellt, und bedankt sich für seine wertvolle Unterstützung als Mitglied des Verwaltungsrats und die damit verbundenen grossen Verdienste für die Baloise. Die Versammlung spendet Applaus.

### **Traktandum 3: Verwendung des Bilanzgewinns**

Der Verwaltungsrat beantragt, die Dividende um 20 Rappen auf CHF 5.20 zu erhöhen. Der Antrag des Verwaltungsrats wurde auf Seite 281 des Geschäftsberichts und in der Einladung abgedruckt.

Der Vorsitzende gibt den Aktionärinnen und Aktionären Gelegenheit, sich zur Verwendung des Bilanzgewinns zu äussern. Das Wort wird nicht verlangt.

Die Versammlung folgt dem Antrag des Verwaltungsrats.

**://:**

**Die Versammlung beschliesst mit 24'318'029 Ja-Stimmen gegen  
15'796 Nein-Stimmen, den Bilanzgewinn wie folgt zu verwenden:**

<b>Jahresgewinn 2016</b>	<b>CHF</b>	<b>289'202'029.24</b>
<b>Gewinnvortrag aus dem Vorjahr</b>	<b>CHF</b>	<b>395'199.00</b>
<b>Bilanzgewinn</b>	<b>CHF</b>	<b>289'597'228.24</b>
<b>Zuweisung an freie Reserven</b>	<b>CHF</b>	<b>-29'000'000.00</b>
<b>Dividende</b>	<b>CHF</b>	<b>-260'000'000.00</b>
<b>Vortrag auf neue Rechnung</b>	<b>CHF</b>	<b>597'228.24</b>

**Die Dividendensumme von CHF 260'000'000.00 entspricht einer Brutto-  
Dividende von CHF 5.20 pro Aktie beziehungsweise von CHF 3.38 pro Aktie  
nach Abzug der Verrechnungssteuer von 35%.**

**://:**

## **Traktandum 4: Statutenänderung**

Zu Traktandum 4 erstellt der anwesende Notar Dr. Andreas Albrecht das Protokoll in öffentlicher Urkunde. Dieses liegt dem vorliegenden Protokoll als integrierender Bestandteil bei (Anhang 3).

## **Traktandum 5: Wahlen**

### **5.1 Mitglieder und Präsident des Verwaltungsrats**

Der Verwaltungsrat beantragt, die in den Traktanden 5.1.1 bis 5.1.10 genannten Personen als Mitglieder des Verwaltungsrats für eine Amtsdauer von einem Jahr bis zum Abschluss der nächsten ordentlichen Generalversammlung zu wählen. Mit Ausnahme von Dr. Michael Becker stellen sich alle Verwaltungsratsmitglieder für die Wiederwahl zur Verfügung. Dr. Thomas von Planta, der neu für den Verwaltungsrat nominiert wurde, wird kurz vorgestellt.

Der Vorsitzende gibt den Aktionärinnen und Aktionären Gelegenheit, sich zu äussern. Votantin 2 ergreift das Wort und äussert sich ausführlich zu einem Versicherungsfall aus dem Jahr 1988 und der finanziellen Situation ihrer Familie. Sie empfiehlt den Aktionären, die Wahl sämtlicher Verwaltungsratsmitglieder abzulehnen. Der Vorsitzende nimmt dies entgegen und äussert sich kurz zum Versicherungsfall und zum Votum von Votantin 2.

Es folgen die Wahlen, die einzeln durchgeführt werden. Die Versammlung folgt den Anträgen des Verwaltungsrats.

#### **5.1.1 Dr. Andreas Burckhardt**

Die Wahl von Dr. A. Burckhardt in den Verwaltungsrat wird durch den Vizepräsidenten W. Kummer durchgeführt.

**://:**

**Die Versammlung wählt mit 22'998'004 Ja-Stimmen gegen 1'261'494 Nein-Stimmen Dr. Andreas Burckhardt für eine Amtsperiode von einem Jahr bis zur nächsten ordentlichen Generalversammlung wieder in den Verwaltungsrat.**

**://:**

#### **5.1.2 Dr. Andreas Beerli**

**://:**

**Die Versammlung wählt mit 23'801'728 Ja-Stimmen gegen 485'750 Nein-Stimmen Dr. Andreas Beerli für eine Amtsperiode von einem Jahr bis zur nächsten ordentlichen Generalversammlung wieder in den Verwaltungsrat.**

**://:**

### **5.1.3 Dr. Georges-Antoine de Boccard**

**://:**

**Die Versammlung wählt mit 24'164'967 Ja-Stimmen gegen 97'048 Nein-Stimmen Dr. Georges-Antoine de Boccard für eine Amtsperiode von einem Jahr bis zur nächsten ordentlichen Generalversammlung wieder in den Verwaltungsrat.**

**://:**

### **5.1.4 Christoph B. Gloor**

**://:**

**Die Versammlung wählt mit 24'149'185 Ja-Stimmen gegen 145'770 Nein-Stimmen Christoph B. Gloor für eine Amtsperiode von einem Jahr bis zur nächsten ordentlichen Generalversammlung wieder in den Verwaltungsrat.**

**://:**

### **5.1.5 Karin Keller-Sutter**

**://:**

**Die Versammlung wählt mit 24'129'550 Ja-Stimmen gegen 170'098 Nein-Stimmen Karin Keller-Sutter für eine Amtsperiode von einem Jahr bis zur nächsten ordentlichen Generalversammlung wieder in den Verwaltungsrat.**

**://:**

### **5.1.6 Werner Kummer**

**://:**

**Die Versammlung wählt mit 22'389'147 Ja-Stimmen gegen 1'894'093 Nein-Stimmen Werner Kummer für eine Amtsperiode von einem Jahr bis zur nächsten ordentlichen Generalversammlung wieder in den Verwaltungsrat.**

**://:**

### **5.1.7 Hugo Lasat**

**://:**

**Die Versammlung wählt mit 24'158'532 Ja-Stimmen gegen 121'399 Nein-Stimmen Hugo Lasat für eine Amtsperiode von einem Jahr bis zur nächsten ordentlichen Generalversammlung wieder in den Verwaltungsrat.**

**://:**

### **5.1.8 Thomas Pleines**

**://:**

**Die Versammlung wählt mit 24'138'184 Ja-Stimmen gegen 145'703 Nein-Stimmen Thomas Pleines für eine Amtsperiode von einem Jahr bis zur nächsten ordentlichen Generalversammlung wieder in den Verwaltungsrat.**

**://:**

#### **5.1.9 Prof. Dr. Marie-Noëlle Venturi - Zen-Ruffinen**

**:::**

**Die Versammlung wählt mit 24'212'899 Ja-Stimmen gegen 72'857 Nein-Stimmen Prof. Dr. Venturi - Zen-Ruffinen für eine Amtsperiode von einem Jahr bis zur nächsten ordentlichen Generalversammlung wieder in den Verwaltungsrat.**

**:::**

#### **5.1.10 Dr. Thomas von Planta**

**:::**

**Die Versammlung wählt mit 24'127'464 Ja-Stimmen gegen 170'083 Nein-Stimmen Dr. Thomas von Planta für eine Amtsperiode von einem Jahr bis zur nächsten ordentlichen Generalversammlung neu in den Verwaltungsrat.**

**:::**

Der Vorsitzende bedankt sich persönlich und im Namen der Gewählten für das ausgesprochene Vertrauen.

### **5.2 Vergütungsausschuss**

Der Verwaltungsrat beantragt, die in den Traktanden 5.2.1 bis 5.2.4 genannten Personen als Mitglieder des Vergütungsausschusses des Verwaltungsrats für eine Amtsdauer von einem Jahr bis zum Abschluss der nächsten ordentlichen Generalversammlung zu wählen.

Der Vorsitzende gibt den Aktionärinnen und Aktionären Gelegenheit, sich zu äussern. Das Wort wird nicht verlangt.

#### **5.2.1 Dr. Georges-Antoine de Boccard**

**:::**

**Die Versammlung wählt mit 24'006'627 Ja-Stimmen gegen 267'010 Nein-Stimmen Dr. Georges-Antoine de Boccard als Mitglied des Vergütungsausschusses für eine Amtsperiode von einem Jahr bis zur nächsten ordentlichen Generalversammlung.**

**:::**

#### **5.2.2 Karin Keller-Sutter**

**:::**

**Die Versammlung wählt mit 24'018'043 Ja-Stimmen gegen 267'137 Nein-Stimmen Karin Keller-Sutter als Mitglied des Vergütungsausschusses für eine Amtsperiode von einem Jahr bis zur nächsten ordentlichen Generalversammlung.**

**://:**

### **5.2.3 Thomas Pleines**

**://:**

**Die Versammlung wählt mit 23'958'515 Ja-Stimmen gegen 315'563 Nein-Stimmen Thomas Pleines als Mitglied des Vergütungsausschusses für eine Amtsperiode von einem Jahr bis zur nächsten ordentlichen Generalversammlung.**

**://:**

### **5.2.4 Prof. Dr. Marie-Noëlle Venturi - Zen-Ruffinen**

**://:**

**Die Versammlung wählt mit 24'029'284 Ja-Stimmen gegen 267'262 Nein-Stimmen Prof. Dr. Venturi - Zen-Ruffinen als Mitglied des Vergütungsausschusses für eine Amtsperiode von einem Jahr bis zur nächsten ordentlichen Generalversammlung.**

**://:**

Der Vorsitzende dankt im Namen der Gewählten für das ausgesprochene Vertrauen.

### **5.3 Unabhängiger Stimmrechtsvertreter**

Der Verwaltungsrat beantragt, Dr. Christophe Sarasin als unabhängigen Stimmrechtsvertreter für eine Amtsdauer von einem Jahr bis zum Abschluss der nächsten ordentlichen Generalversammlung zu wählen.

Der Vorsitzende gibt den Aktionärinnen und Aktionären Gelegenheit, sich zu äussern. Das Wort wird nicht verlangt.

**://:**

**Die Versammlung wählt mit 24'310'644 Ja-Stimmen gegen 16'695 Nein-Stimmen Dr. Christophe Sarasin als unabhängigen Stimmrechtsvertreter für eine Amtsperiode von einem Jahr bis zur nächsten ordentlichen Generalversammlung.**

**://:**

### **5.4 Revisionsstelle**

Der Verwaltungsrat beantragt, die Ernst & Young AG, Basel, als Revisionsstelle für eine Amtsdauer von einem Jahr zu wählen.



Der Vorsitzende gibt den Aktionärinnen und Aktionären Gelegenheit, sich zu äussern. Das Wort wird nicht verlangt.

**://:**

**Die Versammlung wählt mit 24'253'505 Ja-Stimmen gegen 60'898 Nein-Stimmen die Ernst & Young AG, Basel, als Revisionsstelle für das Geschäftsjahr 2017.**

**://:**

Der Vorsitzende gratuliert den Vertretern der Ernst & Young AG zur Wahl. Stefan Schmid, der für die Baloise verantwortliche Partner der Ernst & Young AG, bedankt sich für die Wahl und erklärt, sie anzunehmen.

## **Traktandum 6: Vergütungen**

### **6.1 Vergütung des Verwaltungsrats**

Der Verwaltungsrat beantragt, die Gesamtsumme der Vergütung des Verwaltungsrats für das nächste Geschäftsjahr 2018 auf CHF 3.265 Mio. festzusetzen.

Der Vorsitzende gibt den Aktionärinnen und Aktionären Gelegenheit, sich zu äussern. Das Wort wird nicht verlangt.

**://:**

**Die Versammlung folgt mit 23'431'590 Ja-Stimmen gegen 728'086 Nein-Stimmen dem Antrag des Verwaltungsrats und setzt die Gesamtsumme der Vergütung des Verwaltungsrats für das nächste Geschäftsjahr 2017 auf CHF 3.265 Mio. fest.**

**://:**

### **6.2 Vergütung der Konzernleitung**

#### **6.2.1 Fixe Vergütung der Konzernleitung**

Der Verwaltungsrat beantragt, die Gesamtsumme der fixen Vergütung der Konzernleitung für das nächste Geschäftsjahr 2018 auf CHF 4.043 Mio. festzusetzen.

Der Vorsitzende gibt den Aktionärinnen und Aktionären Gelegenheit, sich zu äussern. Votant 3 ergreift das Wort und äussert sich zur Integration von behinderten Menschen in den Arbeitsprozess bei der Baloise. Der Vorsitzende betont, dass die Baloise ihre Aufgabe als Arbeitgeber ernst nimmt und Mitarbeitende, die aufgrund eines Unfalls oder einer Krankheit eine Behinderung aufweisen, nach Möglichkeit bei der Baloise weiterbeschäftigt werden.

**:::**

**Die Versammlung setzt mit 23'471'583 Ja-Stimmen gegen 683'107 Nein-Stimmen die Gesamtsumme der fixen Vergütung der Konzernleitung für das nächste Geschäftsjahr 2018 auf CHF 4.043 Mio. fest.**

**:::**

## **6.2.2 Variable Vergütung der Konzernleitung**

Der Verwaltungsrat beantragt, die Maximalsumme der variablen Vergütung der Konzernleitung für das laufende Geschäftsjahr 2017 auf CHF 4.671 Mio. festzusetzen.

Der Vorsitzende gibt den Aktionärinnen und Aktionären Gelegenheit, sich zu äussern. Votant 4 ergreift das Wort. Er beanstandet, dass Verwaltungsrats- und Konzernleitungsmitglieder Krankenkassenprämien nicht auf ihren vollen Bezügen entrichten würden, weshalb die Prämien allgemein zu hoch seien. Der Vorsitzende nimmt kurz Stellung, dass die hierzu geltenden Vorschriften beachtet werden, und nimmt die Wortmeldung zur Kenntnis.

**:::**

**Die Versammlung folgt mit 22'295'079 Ja-Stimmen gegen 1'513'126 Nein-Stimmen dem Antrag des Verwaltungsrats und setzt die Maximalsumme der variablen Vergütung der Konzernleitung für das laufende Geschäftsjahr 2017 auf CHF 4.671 Mio. fest.**

**:::**

Damit sind alle traktandierten Verhandlungsgegenstände behandelt. Das Wort wird nicht mehr gewünscht.

Der Vorsitzende gibt bekannt, dass die nächste Generalversammlung am Freitag, 27. April 2018 stattfinden wird.

Zum Schluss dankt er den Aktionärinnen und Aktionären für ihre Teilnahme an der Generalversammlung und lädt alle Anwesenden zum Apéro Riche im Foyer des Kongresszentrums ein.

## **Anonymisierte Fassung**

Protokoll der 54. ordentlichen Generalversammlung  
der Bâloise Holding AG vom 28. April 2017

Seite 11/11

---

Basel, 18. Mai 2017

Der Vorsitzende:

*gez. Dr. Andreas Burckhardt*

Der Protokollführer:

*gez. Dr. Philipp Jermann*

Die Stimmenzähler:

*gez. Monika Dunant*

*gez. Claude Breutel*

### **Anhänge:**

1. Präsenzzahlen
2. Abstimmungsergebnisse für die einzelnen Traktanden
3. Notarielles Protokoll

**Anhang 1:**

**Präsenzzahlen**

Wir kommen nun zu den Präsenzzahlen, die vom Kontrollbüro wie folgt ermittelt wurden:

Es sind heute **710 Aktionäre**

im Saal anwesend,

die zusammen **868'173 Stimmen**

vertreten.

Der **unabhängige Stimmrechtsvertreter**,  
Herr Dr. Sarasin, vertritt

**23'555'977 Aktien**

Es sind heute somit

**24'424'150 Aktien**

an der Generalversammlung vertreten.

Gemäss § 16 Abs. 3 der Statuten darf kein Aktionär mehr als den fünften Teil der an der Generalversammlung stimmberechtigten Aktien auf sich vereinigen. An der heutigen Generalversammlung erreicht kein Aktionär diesen Wert.

**Anhang 2:**

**Abstimmungsergebnisse für die einzelnen Traktanden**

**Präsenzmeldung**

Anwesende Aktionäre	710
Durch Aktionäre vertretene Stimmen	868'173
Unabhängiger Stimmrechtsvertreter	23'555'977
Total vertretene Stimmen	24'424'150

## Resultat Traktandum 1

**Genehmigung Lagebericht, Jahresrechnung und Konzernrechnung für das Geschäftsjahr 2016**

	Stimmen	in %
– Ja	24'285'033	99.8
– Nein	56'049	0.2

Resultat Traktandum 2  
**Entlastungen**

	Stimmen	in %
– Ja	23'977'332	99.7
– Nein	71'664	0.3

## Resultat Traktandum 3

**Verwendung des Bilanzgewinns**

	Stimmen	in %
– Ja	24'318'029	99.9
– Nein	15'796	0.1

Resultat Traktandum 4.1 Statutenänderungen  
**Kapitalherabsetzung durch Vernichtung von zurückgekauften Aktien**

	Stimmen	in %
– Ja	24'261'168	99.9
– Nein	29'964	0.1

Resultat Traktandum 4.2 Statutenänderungen  
**Verlängerung genehmigtes Kapital**

	Stimmen	in %
– Ja	23'029'389	94.3
– Nein	1'247'061	5.1
– Enthaltung	151'629	0.6

Resultat Traktandum 5.1 Wahlen  
**Verwaltungsrat und Präsident**

Total vertretene Stimmen	24'428'729		
Absolutes Mehr der vertretenen Stimmen	12'128'598		
		<b>Ja-Stimmen</b>	<b>in %</b>
Andreas Burckhardt (VRP)	22'998'004		94.8
Andreas Beerli	23'801'728		98.0
Georges-Antoine de Bocard	24'164'967		99.6
Christoph B. Gloor	24'149'185		99.4
Karin Keller-Sutter	24'129'550		99.3
Werner Kummer	22'389'147		92.2
Hugo Lasat	24'158'532		99.5
Thomas Pleines	24'138'184		99.4
Marie-Noëlle Venturi - Zen-Ruffinen	24'212'899		99.7
Thomas von Planta	24'127'464		99.3

Resultat Traktandum 5.2 Wahlen  
**Vergütungsausschuss**

Total vertretene Stimmen	24'428'738		
Absolutes Mehr der vertretenen Stimmen	12'141'675		
		<b>Ja-Stimmen</b>	<b>in %</b>
Georges-Antoine de Bocard	24'006'627		98.9
Karin Keller-Sutter	24'018'043		98.9
Thomas Pleines	23'958'515		98.7
Marie-Noëlle Venturi - Zen-Ruffinen	24'029'284		98.9

Resultat Traktandum 5.3  
**Wahl unabhängiger Stimmrechtsvertreter  
 Dr. Christophe Sarasin**

	Stimmen	in %
- Ja	24'310'644	99.9
- Nein	16'695	0.1

Resultat Traktandum 5.4  
**Wahl Revisionsstelle  
 Ernst & Young AG**

	Stimmen	in %
- Ja	24'253'505	99.7
- Nein	60'898	0.3

Resultat Traktandum 6.1  
**Vergütung Verwaltungsrat**

	Stimmen	in %
- Ja	23'431'590	97.0
- Nein	728'086	3.0

Resultat Traktandum 6.2.1  
**Fixe Vergütung Konzernleitung**

	Stimmen	in %
- Ja	23'471'583	97.2
- Nein	683'107	2.8



Resultat Traktandum 6.2.2

**Variable Vergütung Konzernleitung**

	Stimmen	in %
- Ja	22'295'079	93.6
- Nein	1'513'126	6.4

**Anhang 3:**

**Notarielles Protokoll**

# ÖFFENTLICHE URKUNDE

---

## NOTARIELLES PROTOKOLL

### über einen Teil der 54. ordentlichen Generalversammlung der Bâloise Holding AG, in Basel, vom 28. April 2017

Der unterzeichnete öffentliche Notar zu Basel, Dr. Andreas C. Albrecht, hat heute an der ordentlichen Generalversammlung der

#### **Bâloise Holding AG,**

Aktiengesellschaft mit Sitz in Basel, im Saal San Francisco im Congress Center der Messe Basel in Basel teilgenommen und über die unter Traktanden 4.1 und 4.2 gefassten Beschlüsse das vorliegende Protokoll in öffentlicher Urkunde aufgenommen:

Herr **Dr. Andreas Burckhardt**, von und in Basel, Präsident des Verwaltungsrats, dem Notar persönlich bekannt, übernimmt den Vorsitz. Er teilt mit, dass Herr Dr. Christophe Sarasin als unabhängiger Stimmrechtsvertreter amtiert. Der Vorsitzende begrüsst als Vertreter der Revisionsstelle Herrn Bruno Chiomento, Verwaltungsratspräsident der ATAG Ernst & Young Holding AG, sowie die Herren Stefan Schmid und Christian Fleig als Vertreter der Ernst & Young AG, ausgewiesen durch amtliches Ausweispapier.

Der Vorsitzende stellt sodann fest, dass die Versammlung form- und fristgemäss einberufen worden ist.

Weiter teilt er mit, dass der Verwaltungsrat seinen Sekretär, Herrn Rechtsanwalt **Dr. Philipp Jermann**, von Dittingen, in Buus BL, als Protokollführer sowie den unterzeichneten Notar als Protokollführer für Traktanden 4.1 und 4.2 ernannt hat.

Die Versammlung wählt auf Antrag des Vorsitzenden Frau **Monika Dunant**, von Genf, in Basel, geboren am 20. Oktober 1970, Mitarbeiterin der Basellandschaftliche Kantonalbank, ausgewiesen durch amtliches Ausweispapier, und Herrn **Claude Breutel**, von Basel, in Riehen, geboren am 31. Dezember 1964, Mitarbeiter der Syngenta AG, dem Notar persönlich bekannt, als Stimmzähler.

Der Vorsitzende stellt fest, wie viele Aktien vertreten sind, indem er das dieser Urkunde als einzige Beilage beigeheftete Präsenzzahlen-Blatt vom Sekretär verlesen lässt.

#### **TRAKTANDUM 4.1: KAPITALHERABSETZUNG DURCH VERNICHTUNG VON ZURÜCKGEKAUFTEN AKTIEN**

Der Vorsitzende erläutert, dass die Gesellschaft mittels Aktienrückkaufprogrammen in den Jahren 2006 bzw. 2015/2016 etwas über 1.2 Mio. eigene Aktien von ihren Aktionären zurückgekauft hat und dass 1'200'000 (eine Million zweihunderttausend) eigene Aktien nun durch Kapitalherabsetzung vernichtet werden sollen.

Weiter erläutert der Vorsitzende, dass gemäss dem vorliegenden Prüfungsbericht der Ernst & Young AG, in Basel, die Forderungen der Gläubiger auch nach einer solchen Herabsetzung des Aktienkapitals voll gedeckt sind.

Im Namen des Verwaltungsrats beantragt der Vorsitzende der Versammlung,

- a) das Aktienkapital der Gesellschaft von bisher CHF 5'000'000.-- (fünf Millionen Schweizer Franken) um CHF 120'000.-- (einhundertzwanzigtausend Schweizer Franken) durch Vernichtung von 1'200'000 (eine Million zweihunderttausend) eigenen Aktien im Nennwert von je CHF 0.10 (zehn Rappen) auf CHF 4'880'000.-- (vier Millionen acht-hundertachtzigtausend Schweizer Franken) herabzusetzen;
- b) festzustellen, dass die Forderungen der Gläubiger auch nach der Herabsetzung des Aktienkapitals voll gedeckt sind; und demnach
- c) § 3 Abs. 1 der Statuten wie folgt neu zu fassen:

*"Das Aktienkapital beträgt CHF 4'880'000.--, eingeteilt in 48'800'000 auf den Namen lautende, voll liberierte Aktien von je CHF 0.10 Nennwert."*

Die Versammlung stimmt diesem Antrag mit 24'261'168 (vierundzwanzig Millionen zweihunderteinundsechzigtausendeinhundertachtundsechzig) Stimmen gegen 29'964 (neunundzwanzigtausendneunhundertvierundsechzig) Stimmen bei 136'947 (einhundertsechsun-dreissig-tausendneunhundertsiebenundvierzig) Enthaltungen zu.

Der unterzeichnete öffentliche Notar beurkundet hiermit, dass der Versammlung und ihm der oben erwähnte Prüfungsbericht vorgelegen hat und dass die oben aufgeführten Vertreter der Revisionsstelle an der Versammlung anwesend waren.

#### **TRAKTANDUM 4.2: GENEHMIGTES KAPITAL**

Der Vorsitzende erläutert, dass die in den Statuten festgeschriebene Ermächtigung des Verwaltungsrats zur Erhöhung des Aktienkapitals um maximal CHF 500'000.-- ("genehmigtes Aktienkapital") am 30. April 2017 ausläuft. Diese Ermächtigung soll aufgehoben und durch eine neue, wiederum auf zwei Jahre befristete und auf CHF 500'000.-- limitierte Ermächtigung ersetzt werden.

Zu diesem Zweck beantragt der Vorsitzende der Versammlung im Namen des Verwaltungsrats, § 3 Abs. 4 der Statuten aufzuheben und durch den folgenden Wortlaut zu ersetzen:

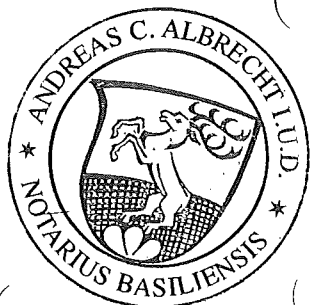
*"Der Verwaltungsrat ist ermächtigt, bis zum 28. April 2019 das Aktienkapital um maximal CHF 500'000.-- durch Ausgabe von maximal 5'000'000 vollständig zu liberierende Namenaktien von je CHF 0.10 Nennwert zu erhöhen. Erhöhungen auf dem Wege der Festübernahme und Erhöhungen in Teilbeträgen sind gestattet. Der Verwaltungsrat legt den Zeitpunkt der Ausgabe von neuen Aktien, deren Ausgabepreis, die Art der Liberierung, die Bedingungen der Bezugsrechtsausübung und den Zeitpunkt der Dividendenberechtigung fest. Der Erwerb der Namenaktien durch die Bezugsrechtsausübung und jede nachfolgende Übertragung der neuen Aktien unterliegen den Eintragungsbeschränkungen gemäss § 5 der Statuten. Der Verwaltungsrat ist berechtigt, das Bezugsrecht der Aktionäre auszuschliessen und Dritten zuzuweisen, wenn die neuen Namenaktien für die Fusion mit einer Gesellschaft, die Übernahme von Unternehmen, Unternehmensteilen oder Beteiligungen oder zur Finanzierung oder Refinanzierung derartiger Transaktionen verwendet werden. Namenaktien,*

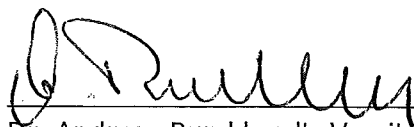
*für welche Bezugsrechte eingeräumt, aber nicht ausgeübt werden, sind zu Marktkon-  
ditionen am Markt zu veräußern."*

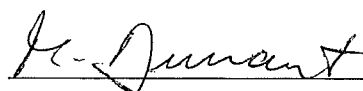
Die Versammlung stimmt diesem Antrag mit 23'029'389 (dreiundzwanzig Millionen neunund-  
zwanzigtausenddreihundertneunundachtzig) Stimmen gegen 1'247'061 (eine Million zweihun-  
dertsiebenundvierzigtausendundeinundsechzig) Stimmen bei 151'629 (einhunderteinundfünf-  
zigtausendsechshundertneunundzwanzig) Enthaltungen zu.

**URKUNDLICH DESSEN** haben der Vorsitzende und die Stimmenzähler das vorliegende Pro-  
tokoll gelesen, genehmigt und unterzeichnet, worauf ich, der Notar, ebenfalls unterzeichnet  
und alsdann mein amtliches Siegel beigesetzt habe.

**GESCHEHEN ZU BASEL**, den 28. (achtundzwanzigsten) April 2017 (zweitausendundsiebzehn)



  
Dr. Andreas Burckhardt, Vorsitzender

  
Monika Dunant, Stimmenzählerin

  
Claude Breutel, Stimmenzähler

Der Notar:

  
A. Albrecht, Notar

Allg. Prot. 10/2017

**Einzige Beilage:** Präsenzzahlen-Blatt



## Präsenzmeldung

Anwesende Aktionäre	710
Durch Aktionäre vertretene Stimmen	868'173
Unabhängiger Stimmrechtsvertreter	23'555'977
Total vertretene Stimmen	24'424'150